

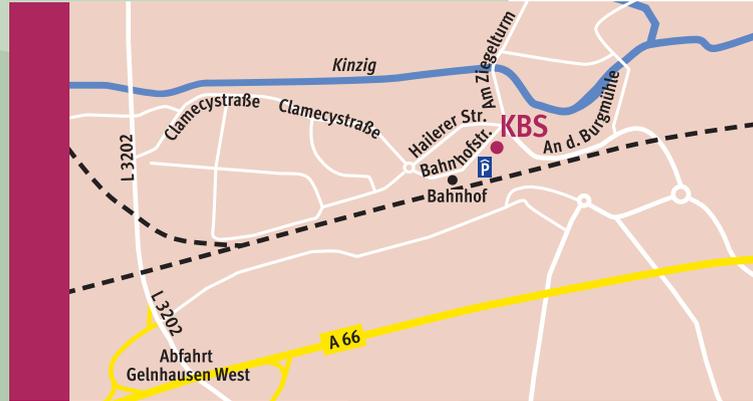
beraten

Wir nehmen uns Zeit für Sie

Um Sie so umfassend wie möglich informieren und beraten zu können, besteht unser Beratungsteam aus Vertretern verschiedener Fachrichtungen, wie der **Psychologie** und der **Sozialpädagogik/Sozialarbeit**. Unsere Mitarbeiter:innen verfügen über einen breiten Wissens- und Erfahrungsschatz in der **Onkologie** sowie über psychoonkologische Zusatzqualifikationen.

Sie können unser Informations- und Beratungsangebot kostenfrei in Anspruch nehmen.

So finden Sie uns



Psychosoziale Krebsberatungsstelle Gelnhausen – Main-Kinzig-Kreis der Hessischen Krebsgesellschaft e.V.

c/o SEKOS Gelnhausen
Bahnhofstraße 12, 63571 Gelnhausen
Tel. 06051 – 601 98 61
gelnhausen@krebsberatung-hessen.de
www.krebsberatung-hessen.de

Gefördert durch:

- GKV-Spitzenverband und der Verband der Privaten Krankenversicherung

Um die Arbeit unserer Beratungsstelle finanzieren zu können, sind wir auch auf Spenden angewiesen und nehmen diese gerne entgegen. Selbstverständlich erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung.

Unser Spendenkonto

Krebsberatungsstelle der Hessischen Krebsgesellschaft e.V. Stichwort Gelnhausen

**Frankfurter Sparkasse 1822
IBAN: DE16 5005 0201 0200 0617 71
BIC: HELADEF1822**

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Gelnhausen – Main-Kinzig-Kreis



zuhören



informieren



begleiten



beraten

Für Patient:innen und Angehörige



Beratung
Anna Beelitz
Psychologin M.Sc.
Psychoonkologin WPO/DKG



Beratung
Renate Christ
Dipl.-Sozialarbeiterin
Psychoonkologin WPO/DKG i.A.

zuhören



Eine Krebserkrankung stellt vieles in Frage und verändert das Leben

Sie haben das Gefühl, plötzlich aus Ihrem Umfeld herausgerissen zu werden und hilflos zu sein? Wir informieren und beraten Sie – individuell an Ihre persönlichen Lebensumstände angepasst – in allen Fragen, die mit der Krankheit zu tun haben, ganz gleich, ob es sich um persönliche, familiäre oder finanzielle Belange handelt.

- **Psychologische Beratung**

Umgang mit seelischen Belastungen, z.B. Ängsten, Verarbeitung und Bewältigung der Erkrankung

- **Soziale Beratung**

Fragen zu Rehabilitation, Schwerbehinderung, Pflege, finanzieller Sicherung und Beruf

- **Gruppenangebote**

Für Patienten:innen und Angehörige

- **Informationen und Weitervermittlung**

informieren

Die Seele leidet mit – deshalb bieten wir Ihnen unsere Unterstützung an

Wir sprechen mit Ihnen über alle Probleme, die sich durch eine Krebserkrankung ergeben und helfen Ihnen, mit belastenden Gefühlen und Gedanken zurechtzukommen.

Krebserkrankungen können eine große Belastung für alle Beteiligten darstellen. Deshalb bieten wir auch Angehörigen und Freunden Gespräche zur Bewältigung an.

Wir suchen mit Ihnen nach Entlastungsmöglichkeiten und unterstützen Sie, in schwierigen Lebenssituationen Lösungen und neue Wege zu finden.

Egal ob eine Erkrankung bereits eine Zeit zurückliegt, ob sie gerade erst festgestellt wurde oder fortgeschritten ist – wir möchten Ihnen in jeder Phase beratend zur Seite stehen.

Unsere **Beratungstermine** können kurzfristig telefonisch unter 06051 – 601 98 61 vereinbart werden.

In unserer wöchentlichen **Telefonsprechstunde** sind wir direkt erreichbar. Wochentag und Uhrzeit können Sie auf unserer Website einsehen oder telefonisch erfragen.

begleiten

Die Erkrankung kann auch soziale und wirtschaftliche Folgen haben

Krebserkrankungen ziehen häufig weitere Probleme nach sich. Viele Betroffene stehen vor einer ungewissen Zukunft. Wir informieren und beraten Sie zu Themen wie:

- Schwerbehinderung
- Rehabilitationsmaßnahmen
- Berufliche Orientierung und Wiedereingliederung
- Leistungen der Krankenkasse und Rentenversicherung
- Hilfen in finanziellen Notlagen

Eine juristische Beratung können wir nicht ersetzen, wir geben Ihnen aber Informationen, die auf Ihrem persönlichen Weg sehr hilfreich sein können.

Wir informieren und vermitteln weiter

Wir halten laienverständliche Informationen zu Krebserkrankungen und angrenzenden Themen für Sie bereit und vermitteln Ihnen bei Bedarf gerne Unterstützungsangebote anderer Einrichtungen (z.B. Selbsthilfegruppen, Sport- und Bewegungsangebote etc.).